

Wiesbaden, im April 2024

**Liebe Schulgemeinde der Oranienschule,
liebe Schülerinnen, liebe Schüler,
liebe Eltern,
liebe Kolleginnen, liebe Kollegen
und liebe Freunde der Oranienschule,**

wir biegen schon auf die Zielgeraden dieses Schuljahres ein, die schriftlichen Abiturprüfungen laufen auf Hochtouren, Veranstaltungen, Klassenarbeiten, Wandertage und Fahrten etc. werden geplant und durchgeführt.

Der schulische Alltag hat uns fest im Griff und auch die dreiwöchigen Osterferien scheinen schon wieder weit in der Vergangenheit zu liegen. Das zweite Schulhalbjahr ist geprägt von Spontantät, Improvisationskunst und großer kollegialer Hilfsbereitschaft, denn wir mussten und müssen auf verhältnismäßig viele und gravierende Veränderungen im Kollegium teilweise innerhalb von Stunden reagieren, um möglichst zuverlässig den Unterricht aller Schülerinnen und Schüler aller Jahrgänge zu gewährleisten. Ausdrücklich möchte ich diesbezüglich der ganzen Schulgemeinde danken: euch, liebe Schülerinnen und Schüler, weil ihr die neuen Lehrerzuordnungen positiv und verständnisvoll aufgenommen habt, Ihnen, liebe Eltern, weil Sie uns das Vertrauen schenken, dass wir immer nach der situativ besten Lösung suchen, Ihnen, liebe Kolleginnen und Kollegen, weil Sie sehr kollegial dazu bereit sind, sich in kürzester Zeit in neue Klassenkonstellationen und Zusammenhänge einzuarbeiten, und Ihnen, liebe Frau Wettermann, weil Sie diese vielfältigen Veränderungen immer tagesaktuell im Stunden- oder Vertretungsplan umsetzen.

Viele Informationen wurden oder müssen noch durch die Klassenleitungen oder Fachlehrkräfte gegeben werden. Sollte einmal die Information nicht rechtzeitig erfolgen, bitte ich um Nachsicht.

Unsere Homepage wird regelmäßig mit den aktuellen Geschehnissen des Schuljahres 2023/24 „gefüttert“. Es lohnt sich also sehr hierzu und bezüglich Aktualisierungen unsere Homepage zu besuchen. Mit den besten Grüßen wünsche ich uns allen ein gutes letztes Quartal im Schuljahr!

Timo Schweigert, Schulleiter

Kollegium

Zum Halbjahr durften wir Frau Lengsfeld (Englisch und Deutsch als Zweitsprache) an unserer Oranienschule begrüßen. Mittlerweile hat sie sich gut eingelebt und leitet die Deutsch Intensivklasse.

Das bekannte Gesicht Frau Lukas verändert zum 1.5.24 ihren Status an unserer Schule, indem sie bei uns ihr Referendariat beginnt. Ihren Part im Bereich „Bildungssprache Deutsch“ wird Frau Drachsler (Deutsch und Ethik/Philosophie) übernehmen.

Zudem wird Frau Witowski (Französisch und Ethik/Philosophie) Anfang Mai ihr Referendariat bei uns beginnen. Aufgrund des Langzeitausfalls eines Kollegen konnten wir Frau Raß (Englisch und Geschichte) ab Anfang Mai mit einem TV-H-Vertrag an die Oranienschule holen. Die Kollegin Jung und der Kollege Dr. John haben ihr Referendariat erfolgreich beendet und leider unsere Schule verlassen.

Insgesamt freuen wir uns sehr, dass der Lernort Oranienschule für kompetente Lehrkräfte attraktiv zu sein scheint und wir uns an einem ausgeprägten Identifikationspotential erfreuen dürfen.

Ankündigung der diesjährigen Kulturnacht

Die diesjährige Kulturnacht der Oranienschule wird von den Fachschaften Kunst und Deutsch federführend konzipiert und findet am Mittwoch, den 10.07.2024 ab 17 Uhr statt.

Das Motto lautet „KI - Künstlerische Intelligenz“ und besteht aus vielfältigen intelligenten sowie künstlerischen Beiträgen aller Fachschaften und der SV.

Wir bedanken uns für die finanzielle Unterstützung durch den Förderkreis und unseren Sponsoren.

Für das leibliche Wohl sorgen der SEB und die Q2, zudem lädt wieder der beliebte Weinstand zum Verweilen ein.

Karten kosten im Vorverkauf 2,00 Euro, an der Abendkasse 2,50 Euro nach Verfügbarkeit (Kinder unter 10 Jahren sind frei).

Das Programm, welches einige neue Highlights und Aktionen bereithält, wird rechtzeitig online einsehbar sein.

Wir freuen uns auf einen lauschigen Sommerabend, an dem wir auch das Ende der Baustelle mit Ihnen und euch feiern möchten!

Aktuelles aus dem Fach Französisch

Jgst. 6:

Für unsere jüngsten Französisch-Lernenden geht es am 1. Juli zusammen mit ihren Fachlehrern ins Mutterland ihrer Wahlfremdsprache. Wie jedes Jahr verbringen wir einen ereignisreichen Tag in Straßburg. Zuvor dürfen sie beim traditionellen Vorlesewettbewerb zeigen, was sie bereits können.

Jgst. 8:

Wir freuen uns ganz besonders, dass in diesem Halbjahr wieder unser deutsch-französischer Schüleraustausch mit der Partnerschule „Collège Henri Sellier“ in Suresnes (Paris) stattfindet. Vom 04. - 08. März waren bereits 12 Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen zu Besuch bei ihren Gastfamilien und konnten neben dem französischen Schul- und Familienalltag auch einzigartige Sehenswürdigkeit wie das Schloss von Versailles, den Eiffelturm und die Champs-Élysées entdecken. Das Wiesbadener „savoir vivre“ dürfen sie ihren „corres“ vom 03.- 07. Juni näherbringen.

Nouveautés:

Im Programm der diesjährigen Kulturnacht wird es zum ersten Mal einen französischen Beitrag geben und beim Pull out-Tag am 26.6.24 ist das Fach Französisch ebenfalls vertreten - in Zusammenarbeit mit „FranceMobil.“ À bientôt donc!

Ausstellung des Leistungskurs Kunst Q2: KI, Regentinnen, Vermeer und mehr ...

Der Leistungskurs Kunst der Q2 zeigt vom 20.06. bis 23.06. in der Kulturwerkstatt Godot in der Westendstraße 23a unter dem Titel „KI, Regentinnen, Vermeer und mehr ...“ aktuelle Arbeiten. Die Schülerinnen und Schüler präsentieren u. a. fotografische Werke, die als künstlerische Reaktion auf Malerei des Barock entstanden sind (der Titel gibt bereits einen dezenten Hinweis darauf).

Die Auseinandersetzung mit Fotografie anhand von Werken aus der Kunstgeschichte hat den LK zu eigenen, interessanten und sehenswerten Bildlösungen geführt. Dabei wurden auch die Möglichkeiten bildgebender KI genutzt. Und es gibt noch mehr zu sehen!

Der Leistungskurs Kunst würde sich vor allem über den Besuch der Vernissage am Donnerstag, den 20.06.24 ab 18:00 Uhr (bis 22:00 Uhr) freuen!

Der Eintritt ist frei, Spenden sind hoch willkommen und Getränke vorhanden.

Die Ausstellung ist in den Tagen nach der Vernissage am 21.06., 22.06. und 23.06. jeweils von 16:00 bis 20:00 Uhr geöffnet.

Ein Hinweis für alle Fußballbegeisterten, die schon der EM entgegenfiebern: Am 20.06.24 findet kein Spiel der deutschen Fußballnationalmannschaft statt! Ein Besuch der Vernissage ist spielplankonfliktfrei möglich!

Wir möchten uns sehr herzlich bei der Kulturwerkstatt Godot für die Ermöglichung der Ausstellung und beim Förderkreis e. V. der Oranienschule für die großzügige Unterstützung bedanken!

Bericht aus dem Aufgabenfeld II

I. Rückblick

Berufsorientierungsmesse

Die diesjährige Berufsorientierungsmesse bot den über 300 SchülerInnen unserer Oberstufe einen Einblick in zahlreiche Berufe. Referenten aus Betrieben, der Elternschaft und vor allem ehemaligen SchülerInnen eröffneten in drei Runden einen Einblick in über 40 Berufe und Studienfelder sowie deren notwendige Voraussetzungen. Vom WebDesigner über verschiedene Ingenieursberufe, Jura und Medizin bis hin zur Banklehre und diversen dualen Studiengängen war ein breites Angebot vertreten. Ergänzend gab es Informationsstände zum Thema Auslandsaufenthalt und FSJ. Das Feedback unserer SchülerInnen war, trotz des samstäglichen Schulbesuchs, äußerst positiv, so dass diese Veranstaltung auch weiterhin ein fester Bestandteil der Berufsorientierung an der Oranienschule sein wird.

Zeitzeugengespräch der Q3 mit Robert Krug

Am 25.01.2024 besuchte Robert Krug unsere Schule. Als Zeitzeuge hielt er vor der beeindruckten Q3 einen Vortrag über seine Vergangenheit als DDR-Bürger und Systemkritiker. Hierbei wurde deutlich, wie sich Herrn Krugs Einstellung zur DDR vom überzeugten Bürger zum Systemgegner wandelte, dessen Leben und Familie durch Bespitzelungen und Haftzeiten zwei Mal zerstört wurde. Durch den sehr anschaulichen und ehrlichen Vortrag und das Gespräch wurde Geschichte lebendig und die scheinbar ferne DDR-Zeit für den aufmerksamen und hochinteressierten, aktuellen Abiturjahrgang anschaulich. Krug erwies sich erneut als spannender Geschichtserzähler für eine neue Generation mit ihrer Perspektive auf die DDR.

Jugend debattiert

Diskussionsfreudige und rhetorisch begabte Jugendliche können sich alljährlich am Bundeswettbewerb Jugend debattiert mit Gleichaltrigen messen. Die Vorbereitung bzw. das Training findet wöchentlich im Rahmen des Wahlunterrichtes statt. Dieses Jahr gab es im Rahmen der Pull Out-Tage sogar einen Rhetorik-Workshop für unsere SchülerInnen der Oberstufe. Auch in diesem Jahr waren die Debattierkünste unserer SchülerInnen wieder beeindruckend: Zunächst mussten sie ihre Wortgewandtheit auf schulischer Ebene unter Beweis stellen. Im Schulfinale konnten sich Niklas Thiele (10b), Felicitas Berger (10a), Mauricio Chiodi Rink (Q1) und Bruno Kaul (Q3) durchsetzen und durften damit unsere Schule beim Regionalscheid in Flörsheim vertreten, wo Bruno Kaul einen hervorragenden dritten Platz belegte. Wir gratulieren herzlich!

Gallery-Walk zur Präsentation der Q2-Praktika

Jedes Jahr absolvieren die Schülerinnen und Schüler der Q1 Ende Januar ein zweiwöchiges Berufspraktikum. In diesem Jahr wurde die Idee der Fachschaft PoWi umgesetzt, statt der Praktikumsberichte die Erfahrungen und Einblicke unter einer konkreten Fragestellung zu präsentieren. Hierfür wurden von allen Schülerinnen und Schülern professionelle Plakate erstellt, die am 27.2. allen E-Phasen-Schülerinnen und -schülern in Form eines Gallery-Walks präsentiert wurden. Dafür wurden die Aula und die Räume im 2. OG des Hauptgebäudes genutzt, sodass die SchülerInnen der E-Phase herumgehen und die für sie individuell interessanten Kurzvorträge anhören konnten. So wurden viele Ideen und Erfahrungen ausgetauscht sowie Kontakte zu möglichen Praktikumsplätzen geknüpft.

II. Ausblick

Podiumsdiskussion zur Europawahl & Juniorwahl

Die im Juni stattfindende Europawahl ist für unsere Oberstufenschülerinnen und -schülern in diesem Jahr besonders interessant, da das Wahlalter auf 16 Jahre gesenkt wurde. Um diese für viele Schülerinnen und Schüler erste Wahl gut vorzubereiten, wird – wie vor jeder großen Wahl - am 18.3. in der Aula unserer Schule eine Podiumsdiskussion stattfinden. Die Vertreter der Jugendorganisationen der Parteien haben ihre Teilnahme zugesagt, die Moderation wird von Schülerinnen und Schülern des PoWi-LKs übernommen. Wir freuen uns auf viele kritische Fragen und erhoffen uns einen guten Einblick in die Wahloptionen, insbesondere für die Erstwählerinnen und Erstwähler!

Parallel dazu wird – ebenfalls schon traditionell – auch wieder die Juniorwahl an unserer Schule stattfinden. Wahlberechtigt sind alle SchülerInnen der Jahrgänge 10-Q2, die auch die Durchführung der Wahl organisieren.

Bericht aus dem Aufgabenfeld III

Im Juni nimmt die Oranienschule erneut als Partnerschule an der Explore Science teil. In unserem Partnerschulzelt werden unter dem Thema „Strahlung und Wärme - Unsichtbares sichtbar gemacht“ verschiedene spannende Mitmachexperimente von unseren Schülerinnen und Schülern präsentiert. 150 Schülerinnen und Schüler haben sich um die Teilnahme beworben! Mit den Fördergeldern der Explore Science 2023 konnte die Mathe-Fachschaft ihre Sammlung ausbauen und ein Ultraschall-Gerät anschaffen, mit dem Bewegungen erfasst werden.

In diesem praktischen Versuch können funktionale Zusammenhänge sichtbar gemacht werden. So kann man ihn zum Beispiel beim „Nachlaufen“ von Graphen im Unterricht einsetzen. In Mathematik gibt es eine weitere Neuerung. Die überarbeitete Abiturverordnung erfordert die Einführung eines neuen Taschenrechnermodells ab Klasse 7. Dieser wird im Lauf des zweiten Halbjahres bei uns eingeführt werden.

Im MINT-Bereich freuen wir uns erneut über zahlreiche erfolgreiche Wettbewerbsteilnahmen. Dieses Jahr haben es besonders viele Schülerinnen und Schüler in die zweite Runde der Internationalen Junior Science Olympiade geschafft (Wettbewerb Kl. 5-9), in der zuletzt ein Test in der Schule zu lösen war. Wir sind auf die Auswertung gespannt und ob es jemand eine Runde weiter geschafft hat!

Während der Programmierstage im Dezember durften die 7ten Klassen erneut bei der Firma Seibert Media AG ihre Programmierkenntnisse erweitern und die angenehme Atmosphäre in den Firmenräumen genießen. Den sicheren Umgang mit Medien hingegen lernten unsere sechsten Klassen im Medienparcours, der kompetent und kurzweilig von Schülerinnen und Schülern der E-Phase durchgeführt wird.